

Jugendhilfeausschuss	29.02.2024
----------------------	------------

**öffentlich**

Vorlage Nr.	107/2024-4
-------------	------------

Stand	30.01.2024
-------	------------

**Betreff Mitteilung betr. Kinder- und Jugendförderplan**

**Sachverhalt**

Der Zeitplan und die Vorgehensweise mit dem Ziel der Einbringung einer Beschlussvorlage in die Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 18.04.2024 wurde von der Verwaltung in der letzten am 07.12.2023 vorgetragen – auf die Vorlage 709/2023-4 wird verwiesen.

In der Sitzung der AG 78 Jugend vom 07.11.2023 wurde mit den Trägervertretern vereinbart, dass zur Sicherstellung einer angemessenen Beteiligung bis zum Ende des Jahres 2023 Anregungen und/oder Änderungswünsche zu der Entwurfsfassung des Kinder- und Jugendförderplans eingebracht werden sollen, die dann Anfang Januar durch den Jugendhilfeplaner eingearbeitet werden.

In der Sitzung am 16.01.2024 wurde die Zustimmung von Seiten der Mitglieder der AG § 78 Jugend zu den bisherigen Änderungen eingeholt. Während dieser Sitzung wurde zudem beschlossen, die aufgeführten Ziele mit Kosten zu hinterlegen. Eine dementsprechende Kostenschätzung wurde von Seiten der Verwaltung in den Kinder- und Jugendförderplan eingepflegt (Seite 54).

Am 31.01.2024 wurde der aktualisierte Kinder- und Jugendförderplan erneut an die Mitglieder der AG § 78 Jugend versendet, mit der Bitte, bis zum 05.02.2024 eine Rückmeldung zu geben. Von einem Mitglied erfolgte eine positive Rückmeldung, die restlichen Mitglieder äußerten sich bis dahin nicht. Da keine negativen Rückmeldungen eingegangen sind geht die Verwaltung davon aus, dass die alle Mitglieder der AG § 78 mit dem Kinder- und Jugendförderplan in seiner aktuellen Fassung einverstanden sind.

Die mit den Trägern final abgestimmte Version liegt nun als Word-Dokument vor, wobei die Änderungswünsche der Trägervertreter in dem Dokument rot markiert sind. Aufgrund der geringen Anzahl an Änderungen hat die Verwaltung auf die Darstellung in Form einer Synopse verzichtet.

Die aktuelle Version (Anlage) soll dem Jugendhilfeausschuss als Diskussionsgrundlage dienen, um in der Sitzung am 18.04.2024 einen neuen und auf breiter Basis abgestimmten Kinder- und Jugendförderplan für die Stadt Bornheim zu beschließen.

**Finanzielle Auswirkungen**

**Anlagen zum Sachverhalt**

Kinder- und Jugendförderplan 2021 – 2025 (Entwurf Stand 05.02.2024)  
**Anlage nicht abgedruckt.**

